

BERLIN calling: 51. Internationaler Jahreskongress der DGZI mit Hauptstadtflair

Am 30. September und 1. Oktober 2022 findet der 51. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI) in Berlin statt. Im Mittelpunkt wird der Anspruch stehen, den Teilnehmern eine Richtschnur in der Implantologie sein zu wollen. Dabei werden ganz bewusst Konfliktfelder in den Bereichen Knochenaugmentation, Implantatprothetik und Materialwahl für das Implantat dargestellt, beleuchtet und hinterfragt sowie praxisrelevante Wertungen gegeben. Das hochkarätige universitäre Referententeam sowie zahlreiche Praktiker in Vorträgen, OP-Tutorials und im Rahmen der Table Clinics stellen aktuelle Entwicklungen vor und diskutieren diese anschließend mit den Teilnehmenden. Parallel zum 51. Jahreskongress der DGZI, mit einer gemeinsamen Industrieausstellung sowie gemeinsamen Table Clinics, findet in Berlin der MUNDHYGIENETAG statt. Also in jedem Fall auch ein Kongress für das ganze Praxisteam!

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.oemus.com und www.dgzi-jahreskongress.de oder via Mail event@oemus-media.de



Online-Anmeldung/
Programm



DGZI
[Infos zur Fachgesellschaft]



10x

Fachwissen mit dem *Implantologie Journal*

Als Fachzeitschrift für Implantologie, Parodontologie und Prothetik präsentiert das *Implantologie Journal* mit zehn Printausgaben im Jahr und anhand von Fach- und Fallbeiträgen, Experten-Interviews und Veranstaltungs- wie Kongressberichten aktuelle Inhalte der drei Fachgebiete, einschließlich der Bereiche Forschung und Entwicklung. Darüber hinaus informiert das Journal über die Arbeit der DGZI bis hin zu den Aktivitäten der Industrie. Das *Implantologie Journal* versteht sich als eine zentrale mediale Fachplattform und gehört im Portfolio der OEMUS MEDIA AG neben dem Flaggschiff *ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis* zu einer der wichtigsten Publikationen. Wie alle Printprodukte der OEMUS MEDIA AG ist auch das *Implantologie Journal* im Abonnement unter www.oemus-shop.de bestellbar und zugleich komplex online vernetzt: Es kann komfortabel als E-Paper über PC, Tablet-Computer oder Smartphone abgerufen werden.



IJ 7+8/22
[E-Paper]



www.oemus-shop.de
[Onlineshop]

Neues Fachbuch zu autologem Knochen- ersatzmaterial

Knochenersatzmaterial, das aus den extrahierten und aufbereiteten Zähnen des Patienten gewonnen wird, ist der Gold-Standard des autologen Knochenersatzmaterials. Es weist eine Reihe von Vorzügen gegenüber alloplastischem und xenogenem Material auf. Prof. Dr. Itzhak Binderman von der Universität Tel Aviv hat ein Verfahren entwickelt, um aus den extrahierten Zähnen des Patienten durch Partikulation autologes Knochenersatzmaterial zu erzeugen: das Smart Grinder-Verfahren. Dieses Verfahren ist langfristig sicher und dabei unkompliziert in der Anwendung. Da die partikulierten Zähne mehr Knochenwachstumsfaktoren (BMPs) enthalten als Zähne selbst, bildet sich um dieses eingebrachte Material innerhalb weniger Wochen fester Knochen. In seinem neuen Fachbuch beleuchtet Dr. Armin Nedjat die Grundlagen, das Verfahren und unterschiedliche Studien zum Smart Grinder-Verfahren. Das Buch ist im Mediabook Verlag erschienen und ab sofort im Buchhandel (ISBN 978-3-937708-27-0) verfügbar.



Dr. med. dent. Armin Nedjat

Das Smart Grinder-Verfahren

Extrahierte, patienteneigene Zähne
als Grundlage für autologes Knochenersatzmaterial

Grundlagen – Verfahren – User Manual – Studien

Mit Beiträgen u. a. von Prof. Dr. I. Binderman
und Priv.-Doz. Dr. Michael Korsch / Dr. Abdel-Karim Mamar

mediabook Verlag
Quick Reference Guide

Champions-Implants GmbH

Tel.: +49 6734 914080 • www.championsimplants.com



Champions-Implants
[Infos zum Unternehmen]

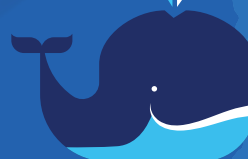
BIOLOGIE

unser Kompass in der Implantologie



NEU!
Travel Grants

Attraktivste
Teilnahme-
gebühren
ever!



Kongressprogramm und Buchung unter:
www.dgi-kongress.de

36. DGI-Kongress am 1. Adventswochenende in Hamburg

Auf dem 36. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Implantologie steht die biologische Basis der Implantologie im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Biologie – unser Kompass in der Implantologie“ findet der diesjährige Kongress vom 24. bis 26. November 2022 im Congress Center Hamburg statt. Dabei geht es entlang des implantologischen Therapieablaufs um die Frage, welche Behandlungsergebnisse jeweils mit unterschiedlichen Herangehensweisen möglich sind und welche Probleme mit verschiedenen Therapiekonzepten am besten gelöst werden können. Das Themenspektrum reicht von der Augmentation der Hartgewebe über das Weichgewebemanagement bis zu den digitalen Arbeitsprozessen und der Materialwahl. Ebenso fragen die Kongressorganisatoren Experten nach den Alternativen zur Implantatversorgung in bestimmten Indikationen. Neben den Zahnärzten soll auch das zahnmedizinische Fachpersonal auf seine Kosten kommen. Im Assistenz-Forum am Kongress-Samstag geht es um Praxisorganisation, Fehlermanagement und Patientenbetreuung. Hinzu kommt ein ganztägiger Fachkurs zum Thema Instrumentenaufbereitung in der Implantologie nach dem Medizinproduktegesetz. Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgi-kongress.de

Quelle: DGI e.V.



Weitere Informationen und Anmeldung unter:
www.oemus.com und www.muenchener-forum.de
oder via Mail event@oemus-media.de



Online-Anmeldung/
Programm



© philippus/Shutterstock.com

Location-Highlight: Implantologie in den Design Offices München

Das Münchener Forum für Innovative Implantologie findet am 14. Oktober 2022 am neuen Standort – den Design Offices München Macherei – statt. Das kompakte Kongresskonzept, der neue Veranstaltungsort, der Freitag als Termin und natürlich ein hochkarätiges wissenschaftliches Programm versprechen Fortbildung auf höchstem Niveau. Renommiertere Referenten aus Universitäten und Praxis werden mit den Teilnehmern wieder aktuelle Trends und Herausforderungen auf dem Gebiet der Innovativen Implantologie diskutieren. Die Teilnehmer erwarten ein spannendes Veranstaltungsformat mit der Übertragung einer Live-OP in den Tagungssaal, einem Workshop, Table Clinics und hochkarätigen Vorträgen in den modernen Räumlichkeiten. Die wissenschaftliche Leitung der Tagung liegt in den Händen von Prof. Dr. Herbert Deppe und Prof. Dr. Dr. Florian Stelzle. Letzterer wird auch die Live-OP durchführen, die am Freitagvormittag aus seiner Praxis in den Tagungssaal und auf ZWP online übertragen wird.